



**Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg
Kulturausschuss**

24.02.22

Niederschrift

über die 18. Sitzung des Kulturausschusses am Dienstag, 22.02.22 via Webex

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:55 Uhr

Anwesenheit Soll: 9

Anwesend: 9

Abwesend: 0

**Anwesenheit des Fachbereichsleiters 4 und Abteilungsleiters der Abteilung Kultur:
Herr Meyer zu Schlochtern
Herr Maßmann**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende, Frau **John**, begrüßt die Ausschussmitglieder, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie Gäste zur 18. Sitzung des Kulturausschusses.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- Feststellung der Anwesenheit

2.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Frau **John** stellt den ordnungsgemäßen Zugang der Einladung fest.

2.2 Feststellung der Anwesenheit

Mit 9 anwesenden Ausschussmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

3. Beschluss über die Niederschrift der 17. Sitzung vom 17.01.22

Die Niederschrift der 17. Sitzung vom 17.01.22 wird ohne Anmerkungen bestätigt:

Abstimmungsergebnis: 8 Dafürstimmen 1 Enthaltung

4. Informationen, Mitteilungen und Anfragen (öffentlich)

Herr **Maßmann** begrüßt alle Mitglieder des Kulturausschusses, Gäste und den Fachbereichsleiter, Herrn **Meyer zu Schlochtern** zur Sitzung.

Herr **Maßmann** informiert, dass es bei der Vorlage BV/VII/0354 zu Irritationen im Hauptausschuss gekommen ist. Das Bild zu der Vorlage war noch nicht in Session Net eingestellt. Es handelte sich um ein sogenanntes Arbeitsbild. In Absprache mit der Leiterin, Frau **Renner** Büro Stadtvertretung, wurde das Bild im Nichtöffentlichen Teil im Nachhinein eingestellt. Frau **John** weist auf die Qualität der Aufnahmen der Bilder und die rechtliche Abstimmung bzgl. der Eigentumsverhältnisse hin. Herr **Maßmann** bestätigt, dass nunmehr eine rechtliche Bewertung der Möglichkeiten für die Veröffentlichung der Abbildungen der Kunstwerke bei Schenkungen im Session-Net erfolgt ist.

Herr **Maßmann** spricht den Vandalismus bzgl. der Karl-Marx-Statue an. Frau **Dr. Cobarg** recherchiert nach der Gussform der Plastik. Sollte diese noch auffindbar sein, wird geprüft, ob es möglich ist, den abgesägten Arm zu erneuern. Eine Kostenschätzung kann jedoch noch nicht abgegeben werden. Erste Rechercheergebnisse erwartet die Verwaltung Mitte März. Frau **John** ist auch entsetzt über die Zerstörung und findet, dass der Schaden behoben werden sollte.

Herr **Maßmann** informiert, dass die Museen wieder geöffnet sind. Die Ausstellung von Monika Bertermann ist sehr zu empfehlen. DER SAMTSCHWARZE REGENBOGEN der Neubrandenburgerin Monika Bertermann mit Bildobjekten, Skulpturen und Installationen aus Röntgenbildern läuft noch bis zum 20.03.22 im Erdgeschoss der Kunstsammlung. Danach sind bei der Ausstellung **MeiNIBild - Kreative Köpfe** gesucht.

Die Kunstsammlung bringt Freizeitkünstlerinnen und Freizeitkünstler wieder groß raus. Wer kreativ ist und sein Kunstwerk einem breiten Publikum präsentieren möchte, der sollte sich den 22.03.22 vormerken. An diesem Tag können Interessierte in der Zeit von 8 bis 18 Uhr Ihre hänge- beziehungsweise stellfertige Arbeiten für die Ausstellung in der Kunstsammlung abgeben.

Die Kunstsammlung beteiligt sich mit einem TAG DER OFFENEN TÜR an der FRAUENAKTIONSWOCHEN in der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg. Am 09.03.22 von 10 bis 17 Uhr ist kostenfrei der Besuch der Ausstellungen möglich.

Im Regionalmuseum wird bis zum 15.05.22 in Kooperation mit dem Literaturzentrum Neubrandenburg im Franziskanerkloster die Ausstellung „In Erinnerung sieht alles anders aus“ gezeigt. Diese präsentiert eine Auswahl bildkünstlerischer Arbeiten von Anke Feuchtenberger, die u. a. von Zitaten aus dem Werk der Schriftstellerin Brigitte Reimann inspiriert worden sind.

Die Regionalbibliothek hat jetzt einen eigenen Facebook Auftritt. Hier wird informiert, über Veranstaltungen oder auch über bunte, ständig aktualisierte Medienvielfalt in Print und digital.

Ein Beitrag zur Frauenaktionswoche: Name der Aktion: „...weil es einfach schön ist eine Frau zu sein.“ Datum: 01.03. – 18.03. Im Schaufenster der Regionalbibliothek Neubrandenburg sowie eine Ausstellung in den Räumlichkeiten.

Herr **Maßmann** informiert über ein Gespräch mit der Hochschule und dem Verein RAA Waren und dessen Projekt „Zeitlupe“ über den Stand zum Umgang mit der ehemaligen Untersuchungshaftanstalt und die Einbeziehung weiterer Partner.

Frau **John** bedankt sich für die Ausführungen von Herrn **Maßmann**.

Frau John informiert über ein Gespräch mit Herrn Freyer vom Verein Latücht. Er möchte sich gern im Kulturausschuss vorstellen. Der Verein erlebt einen personellen Umbruch. Zurzeit sind drei freie Stellen im Latücht ausgeschrieben.

Frau **John** plädiert dafür, nach der Neueinstellung einen Termin zur Vorstellung im Kulturausschuss zu vereinbaren.

Herr **Biallas** fragt nach dem Stand der Anbringung einer Gedenktafel am Tessenow-Haus. Die Idee wurde im Rahmen des Projektes NUR BETON entworfen. Herr **Maßmann** weist darauf hin, dass die Zuständigkeit im Bereich Denkmalpflege liegt. Er wird das Thema bei dem neuen SB für Denkmalschutz, Herrn Heilmann ansprechen und sich nach dem Arbeitsstand erkundigen.

5. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

6. Abhandlung der bestätigten Tagesordnung

TOP 1 Beschluss über die Annahme einer Spende des Freundeskreises der Kunstsammlung Neubrandenburg e. V. durch die Stadtvertretung – Sachzuwendung für den Bestand der Kunstsammlung - 11 Kunstwerke in den Bereichen Gemälde, Grafik/Arbeiten auf Papier sowie Plastiken Vorlage: BV/VII/0353

Frau **Dr. Cobarg** erläutert, dass das Spendenangebot vom Freundeskreis der Kunstsammlung Neubrandenburg e. V. unterbreitet wurde. Bei der Schenkung handelt es sich um eine Vielzahl von Kunstwerken. Die Summe beläuft sich auf 4.800,00 Euro.

Abstimmungsergebnis: 9 Dafürstimmen

TOP 2 Beschluss über die Annahme einer Spende des Herrn Prof. Dr. Manfred Zoller – Sachzuwendung für den Bestand der Kunstsammlung – 1 Kunstwerk im Bereich Gemälde Vorlage: BV/VII/0354

Frau Dr. Cobarg, Leiterin der Kunstsammlung Neubrandenburg informiert, dass das Spendenangebot von Prof. Dr. Manfred Zoller unterbreitet wurde.

Bei dem der Schenkung zugrundeliegenden Kunstwerk handelt es sich um das Ölgemälde auf Leinwand „Weiße Matten“ des Künstlers Manfred Zoller. Die Maße betragen 60 cm x 50 cm und der Wert beläuft sich auf 2.800,00 Euro.

Das derzeit sehr kleine Manfred Zoller-Konvolut in der Kunstsammlung soll nunmehr um dieses Gemälde ergänzt werden, welches 2020 in der Ausstellung von Klaus Hack und Manfred Zoller zu sehen war.

Prof. Dr. Manfred Zoller war als Hochschulprofessor in Dresden und später in Berlin ein wichtiger Anreger für viele junge Künstler aus dem Nordosten.

Abstimmungsergebnis: 9 Dafürstimmen

Frau John fragt die Ausschussmitglieder, ob die nächsten Tagesordnungspunkte im Verbund behandelt werden können. Das heißt, die Vorlagen BV/VII/0359 und BV/VII/0360 im Verbund und die Vorlagen BV/VII/0361 und BV/VII/0362 im Verbund. Die Ausschussmitglieder stimmen dem zu.

TOP 3 **1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung der Regionalbibliothek der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg**
Vorlage: BV/VII/0359

TOP 4 **Gebührenkalkulation zur 1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung der Regionalbibliothek der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg**
Vorlage: BV/VII/0360

Herr **Maßmann** erläutert, mit Beschluss der Stadtvertretung vom 09.12.2021 (Beschluss-Nr.: STV 20/11/2021) soll allen Menschen, die im Besitz einer gültigen Ehrenamtskarte des Landes Mecklenburg-Vorpommern sind, zukünftig die Jahresgebühr zur Nutzung der Regionalbibliothek der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg um 1/3 ermäßigt angeboten werden. Die Änderung in § 2 der Satzung zur umsatzsteuerrechtlichen Einordnung der Gebühren erfolgt auf Grundlage von gesetzlichen Änderungen im Umsatzsteuerrecht.

Bei der Gebührenkalkulation zur Gebührensatzung der Regionalbibliothek der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg wurde das Äquivalenz- und Kostendeckungsprinzip beachtet. Das veranschlagte Gebührenaufkommen soll die voraussichtlichen Kosten der Einrichtung decken, aber nicht überschreiten.

Abstimmungsergebnis: 9 Dafürstimmen

TOP 5 **Entgeltordnung der städtischen Kultureinrichtungen der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg**
Vorlage: BV/VII/0361

TOP 6 **Kalkulation zur Entgeltordnung der städtischen Kultureinrichtungen der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg**
Vorlage: BV/VII/0362
Änderungsblatt Nr. 1

Herr **Maßmann** erläutert, mit Beschluss der Stadtvertretung vom 09.12.2021 (Beschluss-Nr.: STV 20/11/2021) soll allen Menschen, die im Besitz einer gültigen Ehrenamtskarte des Landes Mecklenburg-Vorpommern sind, jeweils ein um 50 % ermäßigter Eintritt für den der Kunstsammlung sowie des Regionalmuseums gewährt werden.

Neben den auf Grundlage des Beschlusses der Stadtvertretung eingearbeiteten Ermäßigungen für ehrenamtlich Tätige wurde redaktionell der Name der Vier-Tore-Stadt eingearbeitet, sowie eine erforderliche Ergänzung zur umsatzsteuerrechtlichen Einordnung der Entgelte die auf Grundlage von gesetzlichen Änderungen im Umsatzsteuerrecht erfolgen muss. Die „Entgeltordnung der städtischen Kultureinrichtungen der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg“ ersetzt damit die bisherige „Entgeltordnung der städtischen Kultureinrichtungen der Stadt Neubrandenburg“.

Mit Beschluss der Entgeltordnung der städtischen Kultureinrichtungen der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg ist die dazugehörige Kalkulation als dessen Voraussetzung zu aktualisieren.

Die Kalkulation der Entgelte zur Inanspruchnahme der Leistungen der Kultureinrichtungen der Stadt erfolgte in Beachtung des Äquivalenz- und Kostendeckungsprinzips. Die veranschlagten Entgelte sollen die voraussichtlichen Kosten der Einrichtungen decken, aber nicht überschreiten. Aus Gründen des öffentlichen Interesses kann von einer Kostendeckung abgesehen werden.

In Ergänzung der Kalkulation zur Entgeltordnung der städtischen Kultureinrichtungen der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg werden in diesem Änderungsblatt die kalkulierten Endpreise für die einzelnen Tarifstellen dargestellt

Abstimmungsergebnis: 9 Dafürstimmen

Frau **John** fragt Herrn **Maßmann**, wann die nächsten Schritte für das Kulturentwicklungskonzept zu erwarten sind. Dazu kann Herr **Maßmann** Ende März eine Aussage tätigen.

7. Schließung der Sitzung

Frau **John** bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern, die nächste Sitzung am 05.04.22 findet wieder in Präsenz statt und schließt die Sitzung des Kulturausschusses um 17:55 Uhr.

gez.
Anni-Claire John
Ausschussvorsitzende

gez.
Kerstin Schwanke
Protokollantin